

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

208 (1.8.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 208. Erstes Blatt.

Sonntag den 1. August

1886.

Bekanntmachung.

Am 2. August werden in Oetighelm und Steinmauern in Vereinigung mit den daselbst befindlichen Postagenturen Reichs-Telegraphenanstalten für Fernsprechbetrieb mit beschränktem Tagesdienst für den allgemeinen Verkehr eröffnet werden.

Karlsruhe (Baden), 28. Juli 1886.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,
Geheime Ober-Postrath
S e h.

Bekanntmachung.

Nr. 4961. Die Zustellung der Ausmusterungs-, Ersatzreserve- und Loosungsscheine betreffend.

3.1. Diejenigen Militärpflichtigen, welche bei der diesjährigen Generalmusterung für den Stadtbezirk Karlsruhe sich gestellt haben, werden aufgefordert, ihre Ausmusterungs-, Ersatzreserve- und Loosungsscheine auf dem Geschäftszimmer Nr. 10 des Rathhauses (Eingang vom Marktplatz, Lit. D) innerhalb 8 Tagen gegen Rückgabe der etwa noch in ihrem Besitz befindlichen Loosungsscheine abzuholen.

Karlsruhe, den 29. Juli 1886.

Der Stadtrat.
Krämer.

Herlan.

Bekanntmachung.

Die Uebertritte aus einer Schule in eine andere betreffend.

Um die vielfachen Störungen durch Uebertritte aus einer Schule in die andere möglichst zu beschränken, hat der Ortsschulrat beschlossen:

1. Der Wechsel der Schule ist ohne zwingenden Grund (ärztl. Anordnung, Verfügung des Armenraths) im Laufe des Schuljahres unzulässig;
2. die vom Armenrat der einfachen Schule überwiesenen Kinder dürfen in der von ihnen bisher besuchten Schule verbleiben, wenn sie innerhalb einer bestimmten Frist dem Rektorate den Nachweis liefern, daß die Schulgeld-Rückstände getilgt sind;
3. werden die Rückstände innerhalb der bestimmten Frist nicht getilgt, so tritt die Ueberweisung („Umschulung“) in Kraft und ein Rücktritt ist im Laufe des Schuljahres unter allen Umständen ausgeschlossen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1882.

Das Rektorat.
G. Specht.

Städtische Sparkasse.

Den Eltern und Fürsorgern von schulentlassenen Kindern sowie von Kindern, welche Schulen besuchen, in denen keine Sammler bestellt sind, wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß Spareinlagen für die Sparkasse von der städtischen Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung jeden Werktag, Vormittags von 8–12 Uhr und Nachmittags von 2–4 Uhr, entgegen genommen werden.

Der Ortsschulrat.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Da unser Geistlicher erfahrungsgemäß nicht selten zur Vornahme von Casualien (Taufen, Trauungen, Beerdigungen) von solchen Familien in Anspruch genommen wird, welche sich in die (alt-)katholische Gemeindefliste nicht eingetragen haben, und da manche ebenfalls nicht Eingetragene in unseren Gottesdiensten in der heiligen Zeit die hl. Sacramente empfangen, eruchen wir behufs Vermeidung von Unzuträglichkeiten Diejenigen, welche sich zu unserer Gemeinde rechnen, den Eintrag in die Liste zu bewerkstelligen, falls das bisher nicht geschah. Formulare zum Einzeichnen sind jeden Sonntag in der Sacristei, sowie bei den Mitgliedern des Kirchenvorstandes, beim Stadtpfarramt, Kaiserstraße 166, und durch Kirchendiener Deegenhard erhältlich. Das (alt-)katholische Gesangbuch ist durch die hiesigen Buchhandlungen zu beziehen.

Der Kirchenvorstand.

Bekanntmachung.

Von Sonntag den 1. August an sind in den oberen Räumen der Groß-Kunsthalle (Kupferstichkabinett) Nachbildungen, in photographischem Kupferdruck, der vorzüglichsten Gemälde des herzoglichen Museums zu Braunschweig einige Zeit ausgestellt.

Vorstand des Groß. Kupferstichkabinetts.

Richard.

Karlsruhe, den 30. Juli 1886.

2.2.

Institut Friedländer, Pensionat und Externat.

Das Wintersemester beginnt Montag den 13. September. Aufnahme der Kinder vom 6. Jahre an. Vorbereitung zur Lehrerinnenprüfung. Prospekte zur Verfügung bei der Institutsvorsteherin

Rosalie Friedländer,

Stephanienstraße 74.

5.3.

Bauarbeiten-Vergabung.

3.2. Die zur Vergrößerung der Fabrikräumlichkeiten der Herren Schwindt & Co. (Fritz Dittler) nöthigen Maurer-, Steinbauer-, Zimmermanns-, Schieferdecker-, Schreiner-, Glaser-, Blechner- und Anstreicher-Arbeiten, ferner die Lieferung von Balz- und Gußeisen sollen in Afford gegeben werden.

Pläne, Kostenanschlag und Bedingungen liegen in unterzeichnetem Bureau zur Einsicht auf, woselbst auch die Angebote bis Dienstag den 3. August, Mittags 12 Uhr, abgegeben sind.

Karlsruher bautechnisches Bureau.
F. Reßler, Architekt.

Steigerungs-Ankündigung.

3.3. Aus dem Nachlaß der Wilhelmine Louis, Generalmajors Wittwe dahier, wird am

Montag den 2. August d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34) das in der Sophienstraße dahier unter Nr. 30, einerseits neben Hofopernsänger Raimund Brengener, andererseits neben Tapetenfabrikant Friedrich Hafner gelegene, zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäuden sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, im Anschlag von 41500 M öffentlich zu Eigenthum versteigert.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 26. Juli 1886.

Groß. Notar.

Steinel.

Hausversteigerung.

3.3. Der Theilung wegen wird am

Montag den 2. August d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im Bureau des Unterzeichneten, Kaiserstraße 124a im 2. Stock,

der in der Schützenstraße dahier unter Nr. 58 (früher unter Nr. 17), einerseits neben Schneider Fritz Eberhardt, andererseits neben Schreiner Wilhelm Oberst, nach Süden an das Restaurateur Wilhelm Burkart'sche Anwesen stoßend, gelegene Garten nebst einem darauf errichteten einstöckigen Wohnhause sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde

öffentlich zu Eigenthum versteigert und zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis von 12000 M erreicht wird.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. Juli 1886.

Reuter, Notar.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Herrenstraße 26 ist der 3. Stock (Mansardenwohnung), bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc., auf 23. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 170 ist eine hübsche Hochparterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Anzufragen von 10–12 Uhr.

Auf 23. Oktober ist eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern zu vermieten. Näheres Kronenstrasse 38, parterre.

Wohnungen zu vermieten:

Herrenstrasse eine Wohnung von 5 Zimmern,
Hirschstrasse eine Wohnung von 6 Zimmern,
Hirschstrasse eine Wohnung von 5 Zimmern
nebst Garten,
Stephanienstr. eine Wohnung von 12 Zimmern,
Stephanienstr. eine Wohnung von 9 Zimmern,
Mühlburg nächst der Kaiser-Allee eine Wohnung von 5 Zimmern
3.3.
durch **B. Schabinger**, Hirschstrasse 42.

Durlach.

65. In **Durlach** ist die Villa nahe der Eisenbahn, an der Hauptstrasse, links linker Hand, mit großem, prächtigem Park, zum 23. Oktober **er.** zu vermieten. Näheres daselbst im Comptoir.

Kaiserstrasse 136

ist ein eleganter Laden mit daranstehender Wohnung resp. Werkstatt auf 23. Oktober bezugsfähig zu vermieten. Interessenten wollen sich gefälligst wenden an **C. A. Lepper**, Hirschstrasse 36.

Laden zu vermieten.

32. In besser Geschäftslage ist ein hübscher Laden auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstrasse 122 im 2. Stock (Glasabdruck).

Wohnungs-Gesuch.

22. Ein Zimmer mit Küche oder ein größeres Zimmer mit etwas Zugehör wird auf 1. August zu mieten gesucht. Gefl. Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes unter L. M. 100 abgeben.

Zimmer zu vermieten.

*22. Waldstrasse 38, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

Ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, auf die Strasse gehend, ist auf 1. August mit ganzer Pension zu vermieten. Näheres Bürgerstrasse 2 im 2. Stock.

Kaiserstrasse 160, zwei Treppen hoch, sind einige schön möbirtete Zimmer einzeln oder auch Wohn- und Schlafzimmer zusammen in schöner Lage mit ganzer oder theilweiser Pension sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

33. Ganz in der Nähe des Bahnhofes ist ein gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten: Adlerstrasse 41 im 3. Stock.

*22. Kaiserstrasse 179, Ecke der Herrenstrasse, ist ein schönes, helles, gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

33. Amaltenstrasse 53 ist ein gut möbirtes Zimmer auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Bahnhofstrasse 6 ist im 2. Stock ein schön möbirtes Zimmer zu vermieten.

Zwei gut möbirtete Zimmer nahe dem Sallenwäldchen, auch mit Pension, zum 1. August (event. auch früher) zu vermieten. Näheres Luisenstrasse 4 im 2. Stock.

*32. Zwei möbirtete, feine Zimmer in der Stephanienstrasse sind per sofort zu vermieten. Adressen unter X. Z. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*22. Belfortstrasse 17 sind 2 gut möbirtete Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Auf Verlangen mit Dienerschaft. Näheres daselbst parterre.

22. Ein gut möbirtes Zimmer, in der Nähe des Marktplatzes, 3. Stock, ist auf 15. August oder 1. September zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

33. In schöner Lage, nächst der neuen Kirche in Mühlburg, sind 2 gut möbirtete Zimmer im 1. Stock, und 2 Zimmer (möbirt oder unmöbirt) im oberen Stock sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten.

32. In einer Villa gegenüber dem Sallenwäldchen (Stadtgarten) ist auf sofort oder später an einen soliden Herrn, welcher auf ein angenehmes Heim reflektirt, zu vermieten: 1 Salon, komfortabel eingerichtet, sehr geräumig, mit 5 Fenstern, Front nach 2 Seiten, ein Schlafzimmer (ditto) mit 2 Fenstern, Preis verhältnismäßig sehr billig. Näheres zu erfragen bei **Karl Krant**, Tapezier, Lammstrasse 2 im 2. Stock.

Geschäftsverlegung.

Mein **Cigarren- und Tabaklager** befindet sich von jetzt an **Ecke der Adler- u. Kaiserstrasse 113** (seitheriges Geschäft von Herrn Jg. Hödl).

J. A. Kübler.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden und Freunden sowie einer hiesigen Einwohnerschaft zur gefälligen Nachricht, daß ich mein **Schuhwaaren-geschäft** von der Kronenstrasse 26 nach der **Kaiserstrasse 38** verlegt habe.

Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, dasselbe mir auch in meinem neuen Lokale bewahren zu wollen.

Karlsruhe, den 30. Juli 1886.

Achtungsvoll

Karl Kühn,
38 Kaiserstrasse 38.

Die Weinhandlung von L. H. Zipse,

79 Waldstrasse 79,

empfehle ich ihr reichhaltiges Lager **garantirt reiner Weine**, als:

- Kaiserstühler** von 80 Pfg. an per Liter,
- Oberländer vorzügliche Tischweine** zu 50 und 60 Pfg. per Liter,
- Pfälzer Weine** aus den besten Lagen zu 40 bis 70 Pfg. per Liter,
- Markgräfler** à 90 Pfg. bis 1 Mark.
- Affenthaler, Zeller u. Kaiserstühler Rothweine** von 90 Pfg. bis M. 1.40,
- Italienischer Rothwein** (Barletta) à M. 1.40 per Liter; ferner
- deutschen **Schaumwein**, französischen **Champagner** sowie hochfeines **Kirschenwasser**.

Die rühmlichst bekannten Weine **der Rheinischen Wein-Compagnie Poths & Co. in Wiesbaden** empfiehlt von seiner alleinigen Niederlage

Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Jede Flasche ist mit gesetzlich geschützter Garantiemarke für reinen Naturwein versehen.

Trinkhalle.

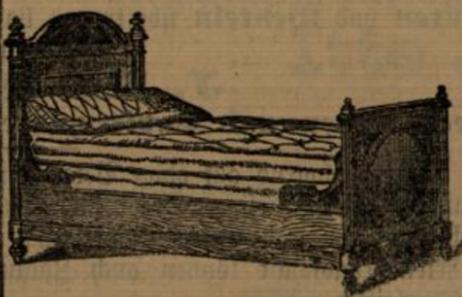
Hiermit beehre ich mich, empfehlend anzuzeigen, daß ich in meiner **Hauptniederlage**, Kaiserstrasse 102a, zunächst Ecke der Herrenstrasse, die Einrichtung getroffen habe, daß meine Weine daselbst probirt werden können und feinere **Weine, Liqueure und Sodawasser** glaskweise abgegeben werden.

Hochachtungsvoll

Julius Hoeck.

Christ. Oertel, Karlsruhe.

Abtheilung **Ausstattungs-geschäft**, Kronenstrasse 23.



Großes Lager in **Bettstellen, Bettfedern, Flaum, Kopshaar, Steppdecken, wollenen Teppichen, Piquedecken** etc.

Anfertigung vollständiger Betten. **Uebernahme** ganzer Ausstattungen.

Billige Preise. — Reelle Bedienung.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Zwei unmöblierte Zimmer, wovon eines auf die Straße gehend, werden sogleich oder auf den 15. August von einer Dame zu mieten gesucht. Offerten bittet man sub A. Z. D. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.2. Ein Beamter sucht ein möbliertes Zimmer in der Nähe des Bahnhofes. Offerten mit Preisangabe sub R. R. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapitalien

schafft an auf I. und II. Hypothek zu billigstem Zinsfuß

Strohmalter, Agent, Kreuzstraße 16, Eingang Hebelstraße, im Laden.

Nestkaufschillinge

auf hiesige Häuser in beliebigen Höhen werden mit entsprechendem Nachlaß cessionweise übernommen. Diesbezügliche Angebote wolle man im Kontor des Tagblattes unter W. Nr. 30 hinterlegen.

Stellen-Gesuche.

*3.3. Ein militärfreier, verheirateter Mann mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Kutscher, Hausdiener oder Ausläufer. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 70 niederzulegen.

Als Ladnerin

T. sucht ein sehr tüchtiges Mädchen von angenehmem Aussehen, welches in einigen Branchen als Ladnerin eingeführt ist, alsbald anderwärts Stelle durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3 in Karlsruhe. 2.2.

Beschäftigungs-Gesuche.

2.2. Ein Mädchen, welches im Bügeln gewandt ist, empfiehlt sich in und außer dem Hause und sichert billige und prompte Bedienung zu. Gesf. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter L. M. 100 abzugeben.

Laden-Einrichtung,

für Kurzwaaren- oder Galanteriewaaren-Geschäfte geeignet, fast ganz neu, ist zu einem außergewöhnlich billigen Preise zu verkaufen und zur Besichtigung aufgestellt: Waldstraße 42, parterre. 3.3

Mattenfänger.

*3.2. Drei junge Mattenfänger, ganz ächt, sind zu verkaufen: Kaiser-Allee 93.

Kauf-Gesuch.

2.2. Es wird eine schon gebrauchte, reine, feinere **Schlafzimmer-Garnitur** zu kaufen gesucht. Offerten unter D. 3 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Spezereigeschäft,

ein gangbares, wird zu übernehmen gesucht oder Wohnung mit Ladeneinrichtung. Späterer Hauskauf nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter H. R. 100 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *3.2.

Leçons

de Français et d'Italien. Préparation à l'examen de la poste et du chemin de fer.

A. Laffon, Karlstrasse 21a.

3.2. Nachhilfe-Unterricht

ertheilt ein Primaner des Gymnasiums jüngeren Schülern aller Schulen bei mäßigem Preise. Offerten unter J. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zeichen- u. Zuschneide-Unterricht.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt in meiner Frauenarbeitschule ein neuer Kurs im Zuschneiden von Damenkleidern. Der Eintritt in das praktische Erlernen der Damen-garderobe kann jederzeit geschehen. Unterricht für Frauen ist besonders eingehellt. Hochachtungsvoll

Pauline Frantz, Frauenarbeits-Schule, Douglasstraße 26.

Zurückgesetzt.

Einen grossen Posten zurückgesetzter Waaren in ganz gutem Zustande, als: **Damen-, Mädchen- und Kinderstühle** und **Stiefel, Knabenstulpenstiefel**, solche habe ich von einer Fabrik übernommen und verkaufe ich dieselben, um schnell damit zu räumen, für die Hälfte des realen Wertes. Um geneigten Zuspruch bittet höflichst

Wiener Schuhlager

Carl Illig,

Kaiserstraße 199a, Ecke der Waldstraße.

3.3.

Tapeten & Rouleaux

in großer Auswahl

empfehlen

Ed. Beck,

Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne.

Das Aufsehen der Tapeten u. wird auf Wunsch prompt besorgt.

Reichhaltige Musterrollen stehen gerne nach auswärts franco — zu Diensten.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit die Eröffnung einer „**Commissions- u. Geschäfts-Agentur**“

zur empfehlenden Anzeige zu bringen und werden durch mich übernommen:

Betreibung ausstehender Forderungen bei allen Gerichten des In- und Auslandes auf gültlichem und gerichtlichem Wege, Kapitalbeschaffungen, An- und Verkauf von Liegenschaften, Abhaltung von Fabriks- und Liegenschafts-Versteigerungen, Fertigung von allerlei Bitt- und sonstigen Schriften und Eingaben, überhaupt Vermittlungen jeder Art und alle sonstigen in dieses Geschäft einschlagenden Aufträge, inclusive Stellenvermittlung für männliches und weibliches Personal.

Unter Zusicherung rascher und pünktlicher Besorgung sowie ganz billiger Kostenrechnung bitte gefällige Aufträge in meinem Bureau, **Kaiserstraße 183 im 3. Stock**, abgeben zu wollen. Hochachtungsvoll

Friedrich Dürr,

Versicherungsinspektor und Geschäftsagent.

6.5.

Zur gefl. Beachtung.

Hiermit erlaube ich mir, meine geehrte Kundschaft von Karlsruhe und Umgebung in Kenntniß zu setzen, daß ich meinem Vertreter Herrn **Wilhelm Bommer**, Kronenstraße 53, eine Niederlage meiner sämtlichen Fabrikate in **Düten** und **Benteln** übertragen habe und bitte um geneigten Zuspruch. Hochachtungsvoll

J. L. Kraut,

meh. Düten- und Papierwaaren-Fabrik Feuerbach bei Stuttgart.

Bezugnehmend auf obige Bekanntmachung erlaube ich mir, eine verehrliche Einwohnerschaft hiesiger Stadt und Umgebung höflich zu bitten, recht häufigen Gebrauch von der neuen Einrichtung zu machen. Zur Bequemlichkeit der geehrten Kundschaft können auch Zahlungen, statt direkt nach Feuerbach, an mich geleistet werden. Hochachtungsvoll

Wm. Bommer,

6.6.

Karlsruhe, im Mai 1886.

Kronenstraße 53.

Rheinische Creditbank, Filiale Karlsruhe.

Wir machen hiedurch bekannt, daß wir wie bisher unter Garantie Werthpapiere verschlossen zur Aufbewahrung und offen zur Verwaltung in Depôt nehmen, den An- und Verkauf von Effecten aller Gattungen, sowie die Einlösung in- und ausländischer Coupons besorgen.

Bei den uns zur Verwaltung übergebenen Werthpapieren übernehmen wir: Die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividendenscheine, die Kontrolle über Auslösung, Kündigung oder Convertirung, die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke, den Bezug von neuen Couponsbogen und den Umtausch von Interimscheinen, sowie nach vorher eingeholtem Auftrag die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte Papiere u. s. w.

Filiale der Rheinischen Creditbank.

Deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Lübeck.

Gegründet 1828.

Nach dem Berichte über das 57. Geschäftsjahr waren ult. 1885 bei der Gesellschaft versichert: 39 077 Personen mit einem Capitale von . . . M. 135 212 882. 39 M. und M. 142 306. 91 M. jährlicher Rente. Das Gewährleistungskapital betrug ult. 1885 M. 32 699 415. 39 M. 7.3. Seit Gründung der Gesellschaft wurden bis ult. 1885 für 16 080 Sterbefälle gezahlt M. 47 136 040. 53 M.

Die Gesellschaft schließt Lebens-, Aussteuer-, Sparcassen- und Renten-Versicherungen zu fassen und billigen Prämien, ohne Nachschußverbindlichkeit für die Versicherten.

Jeder, der bei der Gesellschaft nach den Tabellen 1 d-5 versichert, nimmt am Geschäftsgewinne Theil, ohne deshalb, wie bei den anderen Gesellschaften, eine höhere Prämie zahlen zu müssen. Der Vortheil, den die Gesellschaft bietet, besteht also in den von vorn herein äußerst niedrig bemessenen Prämien, sowie darin, daß die Versicherten trotzdem 75 Procent des ganzen Geschäftsgewinnes erhalten. Der Gewinnantheil für jede einzelne Versicherung ist ein von 4 zu 4 Jahren steigender, und zu dem Vortheil der von Anfang an möglichst niedrigen Prämien tritt noch der, daß diese niedrigen Prämien sich mit der Dauer der einzelnen Versicherung stetig ermäßigen. Dieser Gewinnantheil, welcher am Schlusse des je 4. Jahres ausbezahlt wird, betrug bisher durchschnittlich:

für die erste 4jährige Vertheilungsperiode:	18,85 Procent einer Jahresprämie
" " " " " " " "	43,16 " " " "
" " " " " " " "	59,08 " " " "

Jede gewünschte Auskunft wird kostenfrei von der Gesellschaft und ihren aller Orten bestellten Vertretern ertheilt.

In Karlsruhe von **Wilh. Hofmann jun.**, Herrenstraße 3, General-Agent für das Großherzogthum Baden und das Reichsland Elsaß-Lothringen, und von **Otto Weilln**, Haupt-Agent, Kaiserstraße 82 a.

Das Stellenvermittlungsgeschäft von **Friedrich Dürr**,

Kaiserstraße 183, 3. Stock,

empfehlen sich den tit. Herrschaften zur Besorgung von männlichem und weiblichem Dienstpersonal. 22.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft von **Ferdinand Holz**, Waldhornstraße 19, nächst der Kaiserstraße, in Karlsruhe,

empfehlen neue und gebrauchte Schifffonieres, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapees, Bettladen mit und ohne Kist, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und zullegische, nachttische und waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Kosshaar-, Stroh- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kleider-, Bücher- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, Herren- und Damenkoffer, Holz- und Handkoffer in großer Auswahl.

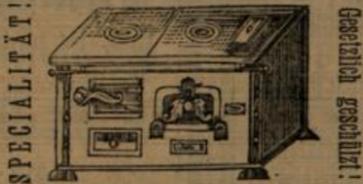
Auch werden ganze Einrichtungen sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigt berechnet. Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

Herdfabrikation und Bauschlosserei

Itte & Ganz,

22 Adlerstrasse

Adlerstrasse 22



Karlsruhe.

Durch langjährige Thätigkeit in der Herdfabrikation sind wir im Stande, alle gebrauchten Kochherde mangelhafter Constructionen nach unserem verbesserten neuen System wieder so herzurichten, dass wir für dieselben völlige Garantie übernehmen können.

Wegen Umbau

bleibt mein Laden Kaiserstr. 141, nächst dem Marktplatz, vom 8. August an geschlossen.

Der Ausverkauf wird in dem Laden Ritterstraße 4, nächst dem Zirkel, fortgesetzt 8.2.

Oscar Beier.

Heidelberger

Jubiläums-Sect

von **J. Oppmann**, Würzburg, empfiehlt

Fried. Malsch,
Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Beste

rothe und weiße

Tischweine,

sowie vorzügliche
in und ausländische

Tafelweine

in Flaschen zu mäßigem Preis empfiehlt

Louis Lauer,
Großh. Hoflieferant.

Apfelwein,

selbstgefeilter, beste Qualität, wird in großen und kleinen Quantitäten, um damit zu räumen, billigt abgegeben. 12.9.

Anton Kilber, Wittwe,
Karlstraße 40, II. Stock

Mineralwasser:

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Kissinger Rakoczy, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener (Hunyadi Janos-Quelle), Pilsner, Pyrmonter, Saidschützer, Schwalbacher, Tarasp, Selterser, Vichy, Weilsbacher, Wilsbanger, Apollinaris, Karlsbader Salz sowie Sodawasser (Syphon) empfiehlt in stets frischer Füllung

die Material- & Farbwarenhandlung

von **W. L. Schwaab**,
Großh. Hoflieferant,
Amalienstraße 19.

CHOCOLAT

MENIER

(Das beste Frühstück)

präparirt aus feinstem Cacao und raffiniertem Zucker kostet nur 1 M. 60 per Pfund; verpackt und immer frisch bei:
W. Kaufmann junr., 172 Kaiserstrasse.

Theelager

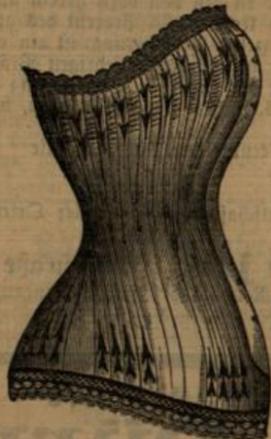
von
J. E. Nonnefeldt in Frankfurt a. M.
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Rondellplatz.

August Schulz,
Herrenstrasse 24,
empfiehlt
in grosser Auswahl
fertige Wäsche
für
Herren, Damen und Kinder
in **bekannt guter** Ausführung bei
2.1. billigen Preisen.

Bade-Anzüge u. Hauben,
Badehosen, Badetücher.
in grosser Auswahl, empfiehlt
Heinrich Cramer,
6.5. 189 Kaiserstrasse 189.

Uhlmann's Pat.-Corset
mit vollendeter Brustform.

Aechte Fischbein, beste Stoffe.



Garantie für vorzügl. Sitzen.

Alleinverkauf für Karlsruhe.

Ausserdem unterhalte stets **grosses**
Lager in Corsetten von M. 1.— an bis zu
den **besten** Sorten. **Anfertigungen**
nach **Maass** werden ebenso, wie auch **Re-**
paraturen prompt u. **billigst** besorgt.

Heinrich Cramer,
— 189 Kaiserstrasse 189.

Reiseförbe,
Kinderwagen,
Marktförbe

in grosser Auswahl, zu billigen, festen
Preisen empfiehlt 6.4.

F. Wilhelm Döring,
Ecke der Ritter- und Bähringerstrasse.



Hochzeits-, Verlobungs-
und
Gelegenheits-Geschenke,
neueste
kunstgewerbliche Erzeugnisse,
zu **billigsten** Preisen
empfiehlt

Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant.

Die Möbelfabrik
L. Wittich, Wilhelmstrasse 13,

empfiehlt ihren reichhaltigen Vorrath aller Arten stylgerechter Möbel in einfachen und
reichen Formen. Es sind ganze Zimmereinrichtungen vorräthig, auch wird jedes Stück
einzelu abgegeben.

Bestellungen werden nach eigenen Entwürfen oder gegebenen Zeichnungen bei solidester
Ausführung zu billigen Preisen rasch angefertigt. 4.3.

„Hannovera“

Militärdienst- und Aussteuer-Versicherungs-Gesellschaft
für Deutschland zu Hannover.

Die „Hannovera“, über deren Geschäftsbetrieb die Kgl. Staatsregierung die
Oberaufsicht führt, schließt Versicherungen für **Knaben** resp. **Mädchen** gegen an-
gemessene niedrige Prämien zu folgenden besonders günstigen Bedingungen:

- 1) von den Ueberschüssen werden 65—80 Prozent als **Dividende** mit
der Versicherungssumme ausbezahlt,
- 2) in allen Sterbefällen findet **Rückzahlung** der Prämien statt,
nach einigen Tarifen sogar mit jährlicher Verzinsung von 3 Prozent,
- 3) die zum Dienste eingezogenen **Ersatz-Reservisten** erhalten, je nach
den verschiedenen Tarifen, ein Drittel bis zur vollen Versicherungssumme.

Die **Aussteuer-Versicherung** für **Mädchen** kann, zahlbar auf das
18. bis zum 21. Lebensjahr abgeschlossen werden.
Prospekte u. sowie jede gewünschte Auskunft ertheilen die Vertreter der Anstalt
und die

Sub-Direktion für Baden und Hessen,
Rud. Hoffmann,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 154.

Neue Badische Landeszeitung,

Mannheimer Anzeiger und Handelsblatt,
31. Jahrgang.

Grösste politische und Handelszeitung Badens,
täglich 2 Ausgaben. 3.3.

Einzelpreis 3 Pfg., zu haben in

Beck's Cigarrenlager, Kaiserstrasse 92,
neben dem Hotel Erbprinzen.

Zwei Schiffsladungen



Ruhrkohlen erster Sorte,

Fettschrot, Rußkohlen, Magerwürfelkohlen,

sind für mich in **Wogau** eingetroffen und empfehle solche zu billigstem
Preis.

Louis Krutz,

Kohlen- u. Holzgeschäft.

Kontor: **Waldstrasse 44.**

5.1.

54.

Loosezur III. Lotterie der Stadt Baden,
I. Ziehung morgen,empfehlen
C. W. Keller, am Ludwigsplatz,
Carl Keller Sohn, Kaiserstraße 227,
G. A. Keller, am Werderplatz.**Morgen!**Ziehung in Baden, Loose noch zu
haben bei
Carl Bregenzer, Gr. Hoflieferant.**Empfehlung.**

65. Unterzeichnete empfiehlt sein Lager in Polstermöbeln, Garnituren in jeder Façon, Wohn- und Schlafzimmer-Divans, Chaises-longues, Kanapés mit Damast- und Fantasiestoffen, Bettröste, Matratzen und Polster, halbfranzösische und Mainzer Bettladen. Garantie für gute Arbeit und billige Preise.

Ferner empfiehlt sich derselbe im Anfertigen und Aufmachen von Vorhängen und Rouleaux, sowie im Umarbeiten von Möbeln, Bettrösten und Matratzen unter Zusicherung schneller und billiger Bedienung.

August Koston, Tapezier u. Dekorateur,
Soblienstraße 56, nächst der Bestendstraße.**Möbeltransport u. Verpackung.****D. W. Windecker**, Belfortstrasse 5.**Zum Abschlusse**von
Fener-Vericherungenfür
die „**Colonia**“

empfehlen sich

Gebrüder Hirsch,Bezirksagentur,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.*189. Insertionsorgan für Süd- und Ostfals,
„Anzeiger“, Landau (Pfalz)
Ausgabe 7700 (Von 5406, amtlich bestätigt).
Amtsblatt für Landau, Randel, Annweiler, Dahn.**Rheinische****Hypothekenbank
in Mannheim.**

Die Bank gewährt auf Immobilien Darlehen jeder Art.

Sie gibt insbesondere **kündbare Darlehen**, deren Rückzahlung nach Ablauf einer zu vereinbarenden Kündigungsfrist zu erfolgen hat, und Darlehen auf **bestimmte Verfallzeit**.Sie gibt ferner **unkündbare Darlehen**, wobei der Tilgungszins (Annuität) durch Vereinbarung festgesetzt wird.Die Darlehen werden baar ausgezahlt.
Die Bank gibt Darlehen gegen erstes Unterpfand bis zu 60% des Schätzungswertes gegen eine Verzinsung von 4 1/2% und beansprucht **keinerlei Provision**.

Die Bank beleihet Hypothekensforderungen und erwirbt Güterkaufschillinge.

Unser Vertreter, Herr **W. Boeck**, Rechtsanwalt, Akademiestraße 4, nimmt unentgeltlich Anträge entgegen und erteilt mündlich und schriftlich jede Auskunft.

Die Direction.

Hotel Victoriaempfehlen seine saunen Restaurationslokalitäten.
Gute Küche. Keine Weine. Billige Preise.
Für Einheimische besondere Berücksichtigung.52.25. Hochachtungsvoll **D. Jene**.**Schrempp'sches Bier**,
beste Qualität, vom F. B. und in Flaschen
gekühlt, wird bei Abnahme von 10 Flaschen
frei in's Haus geliefert: Kriegstraße 89,
Café May. 33.**Karlsruher Marmor-, Granit-, Syenit-Waarenfabrik
Rupp & Möller.**Säge-, Schleif- und Polirwerke, Dreherei
mit Dampftrieb.

Herstellung von Wandbelleidungen für Metzgerläden, Hanssture, Badezimmer, Küchen, Ställe und Pissoirs, Wassersteinen, Krippen, Badewannen, Treppenstufen, Kaminen, Waschtischauflagen, sowie Tisch-, Ofen- und Gerberplatten in Marmor, gedrehten Balustern in Marmor, französischen Kalksteinen und Sandsteinen.

Anfertigung von Grabmonumenten, Verkauf von Blöden und Platten in allen Steinorten — Kostenanschläge und Zeichnungen gratis. 16.2.

Eine weitere Schiffsladung

I^a Ruhrkohlenist für mich in **Maxau** eingetroffen und empfehle dieselben zu **billigsten Sommerpreisen**.**Ph. Bader,**Holz- und Kohlenhandlung,
59 Amalienstraße 59.

Anfang 7 Uhr.

Festhalle Karlsruhe.Sonntag den 1. August 1886, Abends 7 Uhr.
Gesamtagsspiel des **Walhalla-Operettentheaters** in
Berlin.**Der Bettelstudent,**Operette in 3 Akten von F. Zell und R. Genée.
Musik von Karl Millöcker.**Preise der Plätze:**

Parquet-Sperrstich (nummerirter Sitzplatz) 3 Mark,

Parterregalerie (unnummerirter Sitzplatz) 2 Mark, 44.

Obere Gallerie (unnummerirter Sitzplatz) 1 Mark.

Der Eingang für alle Plätze ist durch das Hauptportal.

Anfang 7 Uhr. Kassen- und Saalöffnung 6 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Billets und Zettel sind bei Herrn **Carl Bregenzer**, Großh. Hoflieferant,
Kaiserstraße 76, sowie Abends an der Kasse in der Festhalle zu haben.

Anfang 7 Uhr.

Volksgarten

Sonntag den 1. August:

CONCERT

der Kapelle früherer Militärmusiker.

Anfang Nachmittags 1/2 4 Uhr. Eintritt für Erwachsene 10 Pfg.

Stadtgarten.

Sonntag den 1. August 1886:

Militär-Concertvom Trompeter-Corps des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,
unter Leitung des Stabstrompeters Herrn **G o f r a u**.Anfang 1/2 4 Uhr Nachmittags. Eintritt: { Abonnenten . . . 20 Pfennig.
Ende gegen 8 Uhr Abends. { Nichtabonnenten 40 Pfennig.

Sommer-Saison 1886.

Wir empfehlen in größter Auswahl
vorgezügelter Saison wegen zu bedeutend herabgesetzten
Preisen:

Anzüge in Waschstoffen schon von 8 M. an bis zu den besten Qualitäten,
Anzüge in leichtem Buckskin schon von 16 M. an,
Saccos in Waschstoffen schon von M. 1.75 an,
" in Lüstre, Panama, Cachemire, Rayé und vielen anderen Stoffen schon von 4 M.
an bis zu den hochfeinsten Sachen,
Staub- und Reisemäntel schon von 7 M. an.

Sämmtliche andere Artikel:

Knaben-Anzüge, Hosen, Paletots, Kammgarn- und schwarze Anzüge etc. in größter
Auswahl und zu billigsten Preisen.

Zurückgesetzt:

eine Parthie Knaben-Anzüge für Knaben im Alter von 2-14 Jahren, hochfeine und gediegene
Qualitäten (auch Modelle), verkaufen wir, um schnellstens damit zu räumen, für die Hälfte des vollen Werthes.

Auf unsere Spezialabtheilung, Anfertigung nach Maß,

haben wir in Folge vorgezügelter Saison und zu großen Lageris in Stoffen eine bedeutende Preisermäßigung
eintreten lassen und verkaufen wir in bekannt bester und tadellosester Ausführung:

Anzüge, früherer Preis 50-60 Mark, jetzt 40-50 Mark,
" " " 60-70 " " 50-60 "
" " " 70-80 " " 60-70 "

Auf Hosen, Paletots und alle anderen Artikel die gleiche Preisermäßigung.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76 im engl. Hof, Marktplatz.